

Wir brauchen Sie – helfen Sie uns helfen!

Die Tatsache, dass jedes Jahr bei etwa 500.000 Menschen in Deutschland ein Diabetes neu entdeckt wird, fordert uns als Stiftung und alle im Gesundheitswesen Aktiven tagtäglich heraus. Denn die Diagnose bedeutet unabhängig vom Alter einen massiven Einschnitt in die weitere Lebensplanung von Betroffenen und Angehörigen. Um die Prävention und Früherkennung wie auch die Erforschung der Krankheit und die Verbesserung der Versorgung weiter voranzuführen, sind wir auf das Interesse und die freiwillige Unterstützung vieler Menschen angewiesen.



So können Sie uns unterstützen

Einmalige Spende und regelmäßige Spende*

Die einfachste Möglichkeit, die Deutsche Diabetes Stiftung zu unterstützen, bietet Ihnen die Online-Spende. Mit Ihrer regelmäßigen Unterstützung leisten Sie einen wichtigen, planbaren und nachhaltigen Beitrag im Kampf gegen den Diabetes.

Der besondere Anlass – Ihr Geburtstag, Ihr Jubiläum oder Ihre Hochzeit

Stellen Sie Ihre Feier doch einmal unter das Motto »Spenden statt Geschenke – zugunsten der Deutschen Diabetes Stiftung«. Und helfen Sie so Menschen mit Diabetes zu einer besseren Zukunft und einem erfüllteren Leben mit ihrer Krankheit.

Ihr Testament zugunsten der Deutschen Diabetes Stiftung

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament können Sie etwas Bleibendes weitergeben und die wichtige Arbeit der Stiftung in Ihrem Sinne über einen langen Zeitraum unterstützen.

* Ihre Spende können Sie von der Steuer absetzen.

Sie haben Fragen oder benötigen weitere Informationen? Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.



Deutsche Diabetes Stiftung

Kölner Landstr. 11
40591 Düsseldorf

Tel. (02 11) 73 77 77 63
Fax (02 11) 73 77 77 65
info@diabetesstiftung.de
www.diabetesstiftung.de

Netzwerk- und Kooperationspartner:



FOTOS: Shutterstock (4), Endrek Popp (1); Auflage 03/2020

WISSENSCHAFT FÖRDERN, BEWUSSTSEIN SCHAFFEN, VERSORGUNG VERBESSERN

Für Menschen mit Diabetes, deren Angehörige
und alle Interessierten – seit 1985.



FÜR DIE MENSCHEN MIT DIABETES.



Warum ist die Arbeit der Deutschen Diabetes Stiftung so wichtig und notwendig?

Aktuell leben ca. 7 Mio. Menschen mit Diabetes in Deutschland. Jedes Jahr kommen mehr als 500.000 Neuerkrankungen hinzu, sodass Expertinnen und Experten prognostizieren, dass im Jahr 2040 – auch aufgrund einer allgemein höheren Lebenserwartung – rund 12 Mio. Menschen mit Diabetes in Deutschland leben könnten.

Die Deutsche Diabetes Stiftung ist eine gemeinnützige, unabhängige Stiftung, die sich dem Diabetes in all seinen Facetten widmet. Wir fördern wissenschaftliche Forschung ebenso wie soziale Projekte, die vielversprechende Verbesserungen für die Menschen darstellen. Wir geben Interessierten, Betroffenen und Angehörigen Informationen über Diabetes und klären die Bevölkerung über die Risiken auf, um vor allem die Prävention und Früherkennung zu fördern.



Mit unserem Stiftungsfonds »Das zuckerkranke Kind« stellen wir uns darüber hinaus an die Seite vieler Kinder und Jugendlicher mit Typ-1-Diabetes, die unsere Unterstützung brauchen. Wir möchten, dass Kinder mit Diabetes und ihre Familien gute Entwicklungschancen und Lebensperspektiven haben.



Wir klären auf, informieren umfassend und geben dem Thema Diabetes eine Stimme

Unsere Arbeit steht auf zwei Standbeinen, nämlich der Aufklärung und umfassenden Information der Menschen einerseits sowie der Förderung wegweisender wissenschaftlicher Forschungsprojekte und sozialmedizinischer Vorhaben mit Modellcharakter andererseits.

Als operative Stiftung entwickelt die DDS eigene Projekte und Aufklärungsmaterialien. Neben dem stets aktualisierten Wegweiser »Was tun, wenn der Verdacht auf Diabetes besteht?« und der Präventionsbroschüre »Was kann ich tun, um gesund zu bleiben?« konzipieren und veröffentlichen wir regelmäßig Broschüren zu speziellen Themen wie »Unterwegs mit Diabetes«, einer Information zur Reisevorbereitung für Menschen mit Diabetes. Eltern, deren Kinder mit Typ-1-Diabetes entweder gemeinsam mit ihnen oder alleine verreisen, erhalten mit »Wenn Kinder und Jugendliche mit Typ-1-Diabetes reisen« wichtige Tipps und Ratschläge. Seit Ende 2019 bietet die Stiftung zudem eine Broschüre an, die Eltern oder Betreuer über eine Erstmanifestation des Typ-1-Diabetes bei Kindern und Jugendlichen informiert.

Zukünftig möchte die DDS auch Publikationen in leichter Sprache bereitstellen für Menschen, die aus sprachlichen Gründen bislang kaum erreicht wurden.

Wir fördern innovative Forschungsvorhaben

Die bisherigen Erfolge in Wissenschaft und Medizin machen Mut. Wir wissen heute, dass viele Typ-2-Diabetes-Erkrankungen vermeidbar sind. Jeder Einzelne kann sein persönliches Risiko ermitteln (z. B. mit dem Gesundheits-Check DIABETES) und durch Lebensstiländerungen senken. Eine ausgewogene Ernährung, die Vermeidung von Übergewicht, regelmäßige Bewegung und nicht zuletzt weniger Stress sind wichtige Empfehlungen, mit denen man eine Menge für seine Gesundheit tun kann. Leider beherzigen diesen Weg der Prävention immer noch zu wenige Menschen. Hier versucht die Stiftung über Aufklärung und Förderung sozialmedizinischer Projekte gegenzusteuern.

Die Wissenschaft steht mit ihren aktuellen Forschungsansätzen vor wegweisenden Erkenntnissen, die hoffentlich bald dazu führen, den Ausbruch eines Typ-1-Diabetes zu verzögern oder gar vollständig zu verhindern. Bis es so weit ist, werden jedoch noch große Aufgaben zu bewältigen sein. Unser ehrgeiziges Ziel bleibt daher weiterhin, mittels unserer Forschungsförderung betroffenen Kindern und Jugendlichen jetzt eine optimale Versorgung und zukünftig gute Heilungschancen der Erkrankung und ihrer Folgen zu ermöglichen.



Weiterführende Informationen zu Projekten der DDS finden Sie unter www.diabetesstiftung.de